

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Oppau	15.11.2022	öffentlich

**Anfrage der FWG-Ortsbeiratsfraktion; Säureunfall Edigheim am 28.09.22**

Vorlage Nr.: 20225725



**FWG LUDWIGSHAFEN E. V.**  
Ortsbeirat Oppau · Londoner Ring 75 · 67069 Ludwigshafen

**ORTSBEIRAT OPPAU**

Fraktionsvorsitzender: Helge Moritz  
stellv. Fraktionsvorsitzender: Tobias Riedel

**ORTSBEIRAT OPPAU**

Fraktionsvorsitzender: Helge Moritz  
stellv. Fraktionsvorsitzender: Tobias Riedel

Londoner Ring 75  
67069 Ludwigshafen

☎ 0621 65055243  
✉ [obr\\_oppau@fwg-lu.de](mailto:obr_oppau@fwg-lu.de)  
🏠 [oppau.fwg-lu.de](http://oppau.fwg-lu.de)

Herrn Ortsvorsteher o.V.i.A.

Frank Meier

Rathaus Oppau, Edigheimer Str. 26

67069 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 28. Oktober 2022

**Öffentliche Anfrage der FWG Fraktion zur Sitzung des Ortsbeirates Oppau am 15.11.2022:**

**Säureunfall Edigheim am 28.09.22**

Sehr geehrter Herr Meier,

am Vormittag des 28.09.22 passierte in Edigheim durch einen geborstenen Tank ein Säureunfall auf dem Gelände einer Firma für Tankreinigung/Spedition. Dabei atmeten drei Personen Dämpfe ein und wurden ins Krankenhaus gebracht, es entstand ein Sachschaden von etwa 20.000 €. Glücklicherweise konnten keine erhöhten Werte außerhalb des Betriebsgeländes festgestellt werden.

Im Einsatz waren neben der Feuerwehr Ludwigshafen (14 Fahrzeugen/30 Einsatzkräfte) die Werkfeuerwehr der BASF (4 Fahrzeuge/5 Einsatzkräfte) auch Rettungsdienst, Polizei, Umweltbehörde und die Aufsichtsbehörde vor Ort.

In Edigheim ist kein Betrieb in der Störfallverordnung eingetragen.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist es geplant die Firma, bei der der Unfall passierte, in die Störfallverordnung der Stadt Ludwigshafen aufzunehmen?
2. Wenn Nein, aus welchen Gründen?
3. Besteht ein Konzept, das die angrenzenden beiden Tankstellen, beiden Spielplätze, den Lebensmittelmarkt und die Wohnbebauung bei Unfällen schützt und mit einbezieht?
4. Welche Gefahrstoffe werden neben der Säure, dort bearbeitet, gelagert, umgefüllt oder entsorgt?
5. Welche Ermittlungsergebnisse wurden von der Polizei vorgelegt?
6. Welche Auflagen wurden von Umweltbehörde und Aufsichtsbehörde erteilt?
7. Sind in und an den Wohngebieten Oppau, Edigheim und Pfingstweide weitere Firmen, die nicht in der Störfallverordnung aufgeführt sind, tätig, die Gefahrstoffe in nennenswertem Umfang bearbeiten, lagern, umfüllen oder entsorgen?

Mit freundlichen Grüßen

Helge Moritz, Fraktionsvorsitzender